

Kleiner Infobrief 16. - 31. März 2018

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde,

an dieser Stelle noch einmal der Hinweis auf einen gemeinsamen Spendenaufruf von Chance e.V., der Opferperspektive und Women in Exile & Friends für dringend notwendige Reparaturarbeiten an den Bus des Jugendfördervereins Chance. Der Omnibus, mit dem Teilnehmer_innen zur Demonstration "Frauen* gegen Rassismus und Ungerechtigkeit" am 10. März nach Cottbus gefahren sind, wurde wenige Stunden nach Abschluss der Veranstaltung gezielt beschädigt. [Spendenaufruf und Kontoverbindung](#) finden Sie/findet ihr auf der Homepage der Opferperspektive.

Beste Grüße,
Jürgen Weber

Neu auf unserer Website

Am 8./ 9. März 2018 trafen sich in Magdeburg die Landesflüchtlingsräte/LFR zu ihrer Frühjahrskonferenz. Die [Presseerklärung](#) zum Abschluss der Konferenz hat die Überschrift: „Willkommenskultur war gestern – Abschreckung und Isolierung sind das neue Programm der Bundesregierung“.

Presse- und Medienspiegel

Für Medienbeiträge zu den Themen Flüchtlingsunterstützung, Rassismus/Antirassismus, kommunale Unterbringung und Versorgung, Abschiebung(en) siehe den Presse- und Medienspiegel auf der Homepage des Flüchtlingsrats:

<http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-admin/post.php?post=17675&action=edit>

Termine/Veranstaltungen

19.03.-23.03.18 Berlin Asyl-Monologe | Asyl-Dialoge | NSU-Monologe, Bühne für Menschenrechte. Veranstaltungsort: Heimathafen Neukölln in Berlin-Neukölln, Karl-Marx-Straße 141, 12043 Berlin:

<https://heimathafen-neukoelln.de/kalender>

Was ist die Bühne für Menschenrechte? Siehe dazu das Video auf Youtube:

<https://www.youtube.com/watch?v=Avkn8XGcIw0&t=34s>

21.03.2018 19:00 Potsdam Mohamed Amjahid: „Unter Weissen - Was es heißt, privilegiert zu sein“. Autorenlesung und Gespräch mit einer Einführung von Dr. Doris Lemmermeier, Integrationsbeauftragte des Landes Brandenburg. Veranstaltung der Antidiskriminierungsberatung/Opferperspektive und dem Bündnis "Potsdam! bekennt Farbe". Ort: T-WERK Potsdam, Schiffbauergasse 4E. Keine Eintrittsgebühr:

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/03/einladung_lesung_1.jpg

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/03/einladung_lesung_2.jpg

21.03.2018 18:30 Cottbus Eröffnung der Ausstellung "Die verordnete Solidarität - der Umgang mit 'Fremden' in der DDR" des Archivs Bürgerbewegung Leipzig. Ort: Menschenrechtszentrum Cottbus, Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus, Bautzener Straße 140, 03050 Cottbus. Die Ausstellung ist bis 30. April 2018 zu sehen. Informationen, Weitere Informationen und Öffnungszeiten auf der

Homepage des Menschenrechtszentrums:

<http://www.menschenrechtszentrum-cottbus.de/component/events/event/81.html>

Zur Ausstellung auch dieser Artikel in der Lausitzer Rundschau vom 13. März 2018:

https://www.lr-online.de/lausitz/cottbus/sonderausstellung-im-menschenrechtszentrum-cottbus_aid-7917999

21.03.2018 19:00 Berlin „Schwarzbuch Migration - Die dunkle Seite unserer Flüchtlingspolitik“. Buchvorstellung und Diskussion mit dem Autor Karl-Heinz Meier-Braun, dem Bundestagsabgeordneten Cem Özdemir (Grüne) und der Leiterin des Amts für Migration und Integration der Stadt Düsseldorf, Miriam Koch. Ort: Heinrich-Böll-Stiftung - Bundesstiftung Berlin, Schumannstr. 8, 10117 Berlin:

<http://calendar.boell.de/de/event/schwarzbuch-migration-die-dunkle-seite-unserer-fluechtlingspolitik>

21.03.2018 9:30 - 14:30 Berlin „Besonderheiten der Diskriminierung gegenüber Menschen Afrikanischer Abstammung.“ Fachtag im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus 2018. Ort: Saal des Olof-Palme-Zentrums (OPZ), Demminer Straße 28, 13355 Berlin. Das detaillierte Programm unter:

<https://drive.google.com/file/d/1WjB6lDgotFICPXl5QYVFmTljStswux-H/view?usp=sharing>

Anmeldung: inf[at]piip-berlin[dot]de oder Tel. 030 / 91515416. Die Teilnahme ist kostenfrei.

27.03.2018 17:00 Eberswalde „Grundsicherungsamt Barnim: Geflüchtete haben ein Recht auf Leistungen!“ Kundgebung der Initiative Barnim für alle! Ort: Eberswald, Friedrich-Ebert-Straße direkt vor dem Grundsicherungsamt (Paul-Wunderlich-Haus). Weitere Informationen auf dem Blog Refugees Welcome Barnim:

<http://refugeeswelcomebarnim.blogspot.de/2018/03/13/grundsicherungsamt-gefluechtete-haben-ein-recht-auf-leistungen/#more-67>

08.04.2018 14:00 Berlin „6. Jahrestag des Mordes an Burak Bektaş: Burak Bektaş unvergessen – Aufklären und Gedenken! | Burak Bektaş cinayetinin 6. yıl dönümü: Burak Bektaş'ı unutma. Aydınlat ve Hatırla!“ Demonstration (U Britz Süd), danach ab 15:00 Einweihung der Skulptur auf dem Gedenkort (Rudower Str./Möwenweg) | Yürüyüş (U-Bahnhof Britz-Süd, Berlin) Saat 15:00 Açılış Anıt Heykel (Rudowerstr./Möwenweg) Burak Bektaş Anıt Yeri. Der Demonstrationsaufruf in dt und tr unter:

<http://burak.blogspot.de/2018/03/14/6-jahrestag-des-mordes-an-burak-bektas-burak-bektas-unvergessen-aufklaeren-und-gedenken/>

Das Mobilisierungs-Plakat als PDF:

<http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/03/PlakatBurak6JahreV2.pdf>

Save the date

24. - 25. 04. 2018 9:00 - 15:00 Lübben „Grundlagen der Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten und interkultureller Kompetenz“. Fortbildung des IQ Netzwerks Brandenburg im Rahmen des Projektes „IQ Brandenburg – Fortbildungen zum Arbeitsmarkt für Beschäftigte in der Migrationssozialarbeit“. Die weiteren Termine für das erste Halbjahr 2018 in der Einladung zur Fortbildung:

<http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/03/Einladung-zur-Fortbildung-Grundlagen-der-Arbeitsmarktintegration-und-interkultureller-Kompetenz.pdf>

05. 06.2018 Berlin "Zugang zu(m) Recht" - Fachtag der Refugee Law Clinics Deutschland als Bundesverband der studentischen Rechtsberatungen im Asyl- und Migrationsrecht in Deutschland. Ausführliches Programm des Fachtags sowie Informationen zur Anmeldung sind Anfang April erhältlich:

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/03/RLCDE_Zugang_zum_Recht.pdf

Weitere Informationen zu den Refugee Law Clinics auf deren Homepage:
www.lawclinics.org.

Regelmäßige Termine

Begegnungscafé - Jeden Sonntag 15.30 bis 17.30 Uhr in Babelsberg, Freizeitstätte, Karl-Liebknecht-Str. 28. Immer mit einem Kulturprogramm; Kaffee und Tee frei; selbstgebackener Kuchen auf Spendenbasis. Kontakt: Kruse: 017682331500, E-Mail: [fluechtlingshilfe-kirche-babelsberg\[at\]gmx\[dot\]de](mailto:fluechtlingshilfe-kirche-babelsberg[at]gmx[dot]de)

Europäisches Grenzregime

Griechenland

Wiedereinführung der Grenzkontrollen zu Griechenland

Anscheinend hat Deutschland bei der letzten Verlängerung der "temporären Wiedereinführung von Grenzkontrollen innerhalb des Schengen-Raums" zusätzlich Grenzkontrollen zu Griechenland eingeführt:

https://ec.europa.eu/home-affairs/what-we-do/policies/borders-and-visas/schengen/reintroduction-border-control_en

Bislang gab es ausschließlich Grenzkontrollen an der Grenze zu Österreich. Als Begründung dienten wie schon gegenüber Österreich "continuous significant secondary movements". So kommt es wohl vermehrt zu Zurückweisungen von Personen, die aus Griechenland mit dem Flugzeug einreisen möchten. Im ersten Halbjahr gab es 13 Zurückweisungen nach Griechenland, im 2. Halbjahr waren es schon 51, die Zahlen haben sich also vervierfacht. Abschiebungen (=Überstellungen) gab es im letzten Jahr hingegen gar keine nach Griechenland, auch wenn im März das Ende des Moratoriums verkündet worden war. Beim Onlinemagazin Telepolis gab es am 27. November 2017 schon einen längeren Bericht über die Aussetzung:

<https://www.heise.de/tp/features/Kein-Schengen-Status-mehr-fuer-Griechen-3901726.html>

Griechenland

"Hotspots" auf den griechischen Inseln weiterhin überfüllt

<http://ffm-online.org/2018/03/02/hotspots-auf-den-griechischen-inseln-weiterhin-ueberfuellt/>

Europaparlament fordert Waffenstillstand in Syrien und Ende der türkischen Militäroffensive

Mit einer großen Mehrheit hat das Europäische Parlament am 15. März 2018 die Türkei aufgefordert, ihre Militäroffensive in Afrin zu beenden:

<http://de.euronews.com/2018/03/15/eu-parlament-fordert-ende-der-turkischen-militaroffensive-in-afrin>

In der eisigen Sackgasse

Die Balkanroute und die Gewalt gegen Flüchtlinge. Artikel aus der Süddeutschen Zeitung vom 11. März 2018:

<http://www.sueddeutsche.de/politik/flucht-nach-europa-in-der-eisigen-sackgasse-1.3899978>

Italien

Tödliche rassistische Eskalation - Morde und Angriffe vor und nach den Wahlen

Bericht vom 10. März 2018 auf dem Blog antifra, einem Projekt der Rosa-Luxemburg- Stiftung:

<http://antifra.blog.rosalux.de/toedliche-rassistische-eskalation-in-italien-morde-und-angriffe-vor-und-nach-den-wahlen/>

Meldungen aus Herkunftsländern

Afghanistan

Amnesty Gutachten zur Sicherheitslage

Für das Verwaltungsgericht Leipzig am 8. Januar 2018 und das Verwaltungsgericht Wiesbaden am 5. Februar 2018 hat Amnesty International zwei ausführliche Gutachten zur Situation der Zivilbevölkerung und Sicherheitslage in Afghanistan erstellt:

<http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/03/Afghanistan-Asylgutachten-AI-VG-Leipzig-an-2018-01.pdf>

<http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/03/Afghanistan-Asylgutachten-AI-VG-Wiesbaden-an-2018-02.pdf>

Aktuelle Berichte zu Afghanistan und der Situation der Zurückgekehrten auf der Themenseite Afghanistan auf der Homepage des Flüchtlingsrats Niedersachsen:

<https://www.nds-fluerat.org/infomaterial/afghanistan/>

Berichte und hilfreiche Links zur (Sicherheits-)Lage in Afghanistan auch beim Flüchtlingsrat Thüringen:

<http://www.fluechtlingsrat-thr.de/themen/afghanistan>

Meldungen aus Brandenburg

"Frauen* gegen Rassismus und Ungerechtigkeit"

Anlässlich des Internationalen Frauentages demonstrierten am Samstag, den 10. März 2018 rund 250 Menschen in der Cottbuser Innenstadt. Das Netzwerk, welches zur Demonstration aufgerufen hatte, machte in Redebeiträgen und Sprechchören deutlich, dass Rassismus in Cottbus und überall ein Ende haben muss. Der Protest wurde durch Übergriffe von Gegnern der Demonstration überschattet. Presseerklärung von Women in Exile and Friends und Cottbus Nazifrei vom 12. März 2018:

<https://www.women-in-exile.net/presseerklaerung-demonstration-frauen-gegen-rassismus-und-ungerechtigkeit-zerstoerung-eines-ominbusses/>

Der Redebeitrag des Flüchtlingsrates Brandenburg auf der Abschlusskundgebung der Demonstration in Cottbus am 10. März 2018 als PDF:

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/03/Redebeitrag_Cottbus_10.03.2018.pdf

Fotos von der Demonstration:

<https://www.flickr.com/photos/neysommerfeld/with/39836189925/>

Anzahl rechter Gewalttaten in Brandenburg ungebrochen hoch

Die Opferperspektive hat 2017 im Land Brandenburg 171 rechte Angriffe registriert. Dies stellt zwar einen Rückgang gegenüber den Vorjahren (2016: 221, 2015: 203) dar, die Zahl der rechten Gewalttaten liegt aber immer noch deutlich über dem Niveau des Zeitraums von 2002 bis 2014. Die Summe der gezählten Körperverletzungsdelikte (148) ist die zweithöchste Zahl, die jemals im Rahmen des Monitorings durch die Beratungsstelle erfasst wurde. Das häufigste Tatmotiv war 2017 Rassismus: 84 Prozent aller Taten lag diese Motivation zu Grunde:

<http://www.opferperspektive.de/aktuelles/anzahl-rechter-gewalttaten-in-brandenburg-ungebrochen-hoch>

Siehe hierzu auch das Hintergrundpapier sowie die Infografik:

<http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/03/Hintergrundpapier-Statistik-2017.pdf>

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/03/Infosheet_Recht_Rass_Gewalt_BRB2017_PRINT.pdf

Systematisches Vorenthalten von Leistungen für Geflüchtete im Landkreis Barnim

Offener Brief der Initiative Barnim für alle!, Kampagne Light me Amadeu sowie der Rechtsanwältin Anja Lederer an den Barnimer Landrat Bodo Ihrke vom 06. März 2018:
<http://refugeeswelcomebarnim.blogspot.de/2018/03/06/systematisches-vorenthalten-von-leistungen-fuer-gefluechtete-im-landkreis-barnim/>

#nazisrausausdenstadien

Gemeinsam mit seinen Partnernvereinen, Soli-Mitgliedern und Spender_innen wendet sich Babelsberg 03 geschlossen gegen rechte Hetze in den Stadien. Mit der langfristig angelegten Kampagne „Nazis raus aus den Stadien“ möchte der Verein interessante Projekte und kleinere Vereine im Kampf gegen „Rechts“ unterstützen. Näheres auf der Homepage des Vereins:
<https://babelsberg03.de/nazisrausausdenstadien/>

Allgemeine Meldungen aus Deutschland

Praxis des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge widerspricht Rechtsprechung zum Familienasyl

Das BAMF schränkt durch eine geänderte Beurteilung der Asylanträge von Angehörigen von anerkannten minderjährigen Flüchtlingen das Recht auf Familienasyl ein. Dies widerspricht der bisherigen Praxis der Behörde und auch der Rechtsprechung. Der Flüchtlingsrat Niedersachsen rät Betroffenen zu klagen. Hintergrundinformationen auf asyl.net (Stand 16. März 2018):
http://www.asyl.net/index.php?id=424&no_cache=1&tx_ttnews%5Btt_news%5D=60709&cHash=2e7f87f030d0deebfca91937eacf85e2

Wissenschaftler_innen kritisieren Migrationspolitik der neuen Bundesregierung

Mit Blick auf den Koalitionsvertrag warnt der Rat für Migration (RfM), ein Zusammenschluss von über 150 Migrationsforscherinnen und -forschern vor einer Politik, die auf Ausgrenzung und Abschottung setzt. Pressemitteilung vom 13. März 2018 auf der Homepage des RfM:
https://ratfuermigration.files.wordpress.com/2018/03/rfm_pressemitteilung_koalitionsvertrag.pdf

„Besteht ein Neuregelungsbedarf bei der (behördlichen) Alterseinschätzung junger Flüchtlinge?“

In einer gemeinsamen Stellungnahme vom 13. März 2018 lehnt ein breites Bündnis von 23 Verbänden und Organisationen Gesetzesänderungen zum verstärkten Einsatz medizinischer Methoden zur Alterseinschätzung bei unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen ab. Die Stellungnahme mit allen Unterzeichnenden als PDF:
http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/03/Stellungnahme_Alterseinschaetzung.pdf

„Bayerische Leitkultur bundesweit?“

„In Bayern nimmt die Flüchtlingspolitik Züge der Verrohung und Unverhältnismäßigkeit an - täuschen, tricksen und isolieren sind an der Tagesordnung. Seehofers lautstarkes Werben für seinen menschenfeindlichen Masterplan nach dem bayerischen Modell ist ein gefährlicher Weg, rechte Forderungen zu bedienen und in Realpolitik umzusetzen. Wir fordern in Bayern und bundesweit eine Flüchtlingspolitik mit Sinn und Verstand, die ohne behördliche Rechtsbrüche und Betrügereien auskommt“, so Johanna Böhm, Mitarbeiterin des Bayerischen Flüchtlingsrats. Pressemitteilung vom 12. März 2018:

<http://www.fluechtlingsrat-bayern.de/pressebericht/items/bayerische-leitkultur-bundesweit.html>

„Herr Maas: Die Türkei ist KEIN Rechtsstaat!“

Die Neue Richtervereinigung (NRV) erwartet vom neuen Außenminister Heiko Maas, dass er der

Lage der Menschenrechte und der Situation des Rechtsstaats in der Türkei besondere Aufmerksamkeit widmet. Pressemitteilung der NRV-Bundesmitgliederversammlung vom 12. März 2018:

<http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/03/2018-03-NRV-Tuerkei-Erklaerung.pdf>

ForMeToo! - Heute ist auch unser Tag. Heute ist auch der Tag der geflüchteten Frauen

Zum Internationalen Frauentag am 8. März forderte der Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein bei Bundeskanzlerin Angela Merkel eine frauensolidarische Flüchtlingspolitik ein:

<https://frsh.de/artikel/formetoo-heute-ist-auch-unser-tag-heute-ist-auch-der-tag-der-gefluechteten-frauen/>

Urteil im Prozess gegen die „Gruppe Freital“

Das Oberlandesgericht Dresden verurteilte am 7. März 2018 acht Mitglieder der rechtsextremen „Gruppe Freital“ wegen Sprengstoffanschlägen - unter anderem auf Flüchtlingsunterkünfte und ein linkes alternatives Wohnprojekt - und wegen Bildung einer terroristischen Vereinigung zu langjährigen Gefängnisstrafen. Die RAA Regionale Arbeitsstellen für Bildung, Integration und Demokratie Sachsen hat den gesamten Prozess beobachtet und über die insgesamt 74.

Verhandlungstage auf ihrer Homepage berichtet:

<https://raa-sachsen.de/prozess-gruppe-freital.html>

Artikel/Kommentar zum Urteil auf Zeit.de vom 7. März 2018:

<http://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2018-03/prozess-gruppe-freital-rechtsterrorismus-haftstrafen>

Linke und Grüne fordern sofortigen Abschiebestopp für Afghanistan

Nach der Billigung des Perspektivberichts zur Lage in Afghanistan und der Ausweitung des Bundeswehreininsatzes haben Grüne und Linkspartei einen sofortigen Abschiebestopp für Afghanistan gefordert. Artikel auf Welt.de vom 8. März 2018:

<https://www.welt.de/newsticker/news1/article174317025/Fluechtlinge-Linke-und-Gruene-fordern-sofortigen-Abschiebestopp-fuer-Afghanistan.html>

Hier die Antwort der Bundesregierung vom 5. Februar 2018 auf die Kleine Anfrage der Grünen zu Durchführung von Sammelabschiebungen nach Afghanistan:

<http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/19/006/1900632.pdf>

Genauere Zahlen zu ausreisepflichtigen und geduldeten afghanischen Geflüchteten, differenziert nach Bundesländern, gibt es infolge einer mündlichen Frage von Ulla Jelpke (Die Linke) am 28. Februar 2018:

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/03/Plenarprotokoll-19_16_Ausreisepflichtige-AFG_Integration_Jelpke.pdf

Die „Neue Osnabrücker Zeitung“ vom 5. März 2018 berichtete:

<https://www.presseportal.de/pm/58964/3882429>

Der Dublin-Irrsinn: Nullsummenspiel mit gigantischem Bürokratie-Aufwand

Ein Artikel/Kommentar von Pro Asyl vom 2. März 2018 zum Dublin-System hier:

<https://www.proasyl.de/news/der-dublin-irrsinn-nullsummenspiel-mit-gigantischem-buerokratie-aufwand/>

[Bücher/Broschüren/Ratgeber/Materialien](#)

März 2018 - Kompass-AntiRa-Newsletter

Der Kompass-AntiRa-Newsletter für März 2018 als Volltext und im folgenden Link mit Layout und Fotos:

http://antira-kompass.info/sites/default/files/2018-03/67Kompass_Newsletter_Mrz18.pdf

Hilfreiche Informationen zum Thema "Familienasyl".

Arbeitshilfe Hinweise zum Familienasyl und „Kaskadennachzug“ vom Flüchtlingsrat Baden-Württemberg (Stand: 28. Februar 2018):

http://www.fluechtlingsrat-thr.de/sites/fluechtlingsrat/files/pdf/Familiennachzug/2018%2002%2028_Arbeitshilfe%20Familienasyl%2BKaskadennachzug.pdf

Musikvideo:

„Brothers and Sisters“ - Rap der Geflüchteten in Griechenland

Musikvideo und Songtext auf Arabisch, Englisch und Griechisch:

<https://griechenlandsoli.com/2018/03/16/profit-never-changes-colour-rap-der-gefluechteten-in-griechenland/>

Stellenausschreibungen

Der AWO Kreisverband Berlin-Mitte sucht ein_e Betreuer_in im Kinder- und Jugendbereich für Gemeinschaftsunterkünfte für Geflüchtete:

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/03/Betreuung_Kinder_Jugendliche_Asyl_AWO_KV_Mitte_03_2018.pdf

Ebenso werden vom AWO Kreisverband Berlin-Mitte staatlich anerkannte Sozialarbeiter_innen für Aufnahmeeinrichtungen im Bereich der Geflüchtetenhilfe gesucht:

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/03/Sozialarbeiter_in_Asyl_AWO_KV_Mitte_03_2018.pdf

Flüchtlingsrat Brandenburg
Rudolf-Breitscheid-Str. 164
14482 Potsdam
Tel.: 0331 - 716 499
Fax: 0331 - 887 15 460

Im Flüchtlingsrat mitarbeiten ...

Regelmäßig findet eine öffentliche Sitzung des Flüchtlingsrates statt. Jede/r Interessierte ist herzlich eingeladen daran teilzunehmen. Infos dazu in der Geschäftsstelle.

Fördermitglied werden...

Wer den Flüchtlingsrat inhaltlich und/oder finanziell unterstützen möchte, kann dem Förderverein des Brandenburgischen Flüchtlingsrats beitreten. Infos dazu in der Geschäftsstelle.

Spenden...

Sie können /Ihr könnt den Flüchtlingsrat Brandenburg auch durch Ihre/Eure Spende unterstützen.

Förderverein des Brandenburgischen Flüchtlingsrats e.V
Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam
IBAN: DE33 1605 0000 3501 0100 00
SWIFT-BIC: WELADED1PMB/